

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Creteo®Repair CC 198 SM

Sanierspritzbeton R4



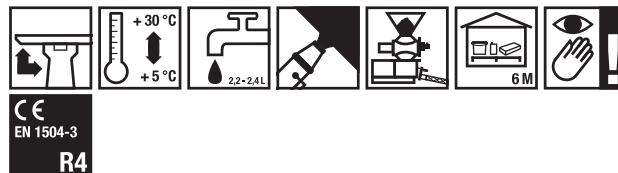
Anwendungsbereiche

Hochwertiger, einkomponentiger, schnell abbindender, hydraulisch erhärtender, schwindkompensierender Sanierspritzbeton ein- und mehrlagig für maschinelle Verarbeitung im Trockenspritzverfahren anwendbar. Zur Anwendung für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken nach EN 1504-3. Betonersatz für Querschnittsergänzung, Verstärkung, Erhöhung der Betonüberdeckung, Ersatz von schadstoffhaltigem Beton. Das Produkt kann für vertikale Flächen und über Kopf angewendet werden. Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

Eigenschaften

- Gute Haftung
- Schwindarm
- Dauernässebeständig
- Frost- und tausalzbeständig XF4
- AAR-beständig aufgrund Microbartest
- Maschinell verarbeitbar
- Schnell abbindend
- Mörtelklasse R4

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000148275	2000148277
EAN	9003304384044	9003304384242
Verpackung		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1000 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.	
Körnung	0-8 mm	
Verbrauch	ca. 2040 kg/m ³	
Ergiebigkeit Liter	12,3 L/EH	490 L/EH
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 2,5 L/EH	ca. 100 L/EH
Brandverhalten	A1	
Haftzugfestigkeit	> 2 MPa	

Creteo®Repair CC 198 SM

Sanierspritzbeton R4

Art. Nr.	2000148275	2000148277
Druckfestigkeit	$\geq 20 \text{ MPa (1 d)}$ $\geq 40 \text{ MPa (7 d)}$ $\geq 50 \text{ MPa (28 d)}$	
E-Modul	25,5 GPa	
Temperaturwechsel- Verträglichkeit	2,0 MPa r4 xf4	
Freies Schwinden	< 0,8 mm/m	
Schwindmass	< 0,9 mm/m	
Expositionsklasse	XF4	
Frischmörtelrohddichte	ca. 2250 kg/m ³	
Karbonatisierungswi- derstand	erfüllt	
Schichtdicke	16-100 mm	
Schichtdicke Bemer- kungen	pro Lage	
Trockenrohddichte	ca. 2200 kg/m ³	
Wasser-Feststoffge- halt W/F	0,1	

Materialbasis

- Klassierte Sande
- Zemente
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Bei hohen Temperaturen ist das Material an einem kühlen Ort zu lagern und kaltes Anmachwasser zu verwenden. Bei tiefen Temperaturen ist das Material an einem warmen und vor Frost geschützten Ort zu lagern und das Anmachwasser auf mind. +25 °C zu erwärmen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundvorbereitung hat nach der Norm EN 1504-10 zu erfolgen. Der Betonuntergrund ist zeitgerecht und bis zur Sättigung vorzunässen.

Zubereitung

Durch die Anwendung von Hochdruckpumpen und Spezialdüsen können Staubbelastung und Rückprall auf ein Minimum reduziert werden.

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung

Creteo®Repair CC 198 SM

Sanierspritzbeton R4

sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Die Oberfläche kann nicht abgezogen und verrieben werden. Fehlstellen werden zuerst reprofiliert und anschliessend wird die gewünschte Schichtstärke aufgetragen.

Fugen aus dem Untergrund müssen unbedingt übernommen und ausgebildet werden.

Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich. Sanierspritzbeton kann mit gebräuchlichen Trockenspritzmaschinen verarbeitet werden.

Auf alle Creteo®Repair Instandsetzungsmörtel (R2, R3, R4) kann jedes geprüfte und zugelassene

Oberflächenschutzsystem lt. EN 1504-2 aufgetragen werden.

Hydrophobierende Imprägnierung: Creteo®Repair CC 171 Beschichtung: Creteo®Repair CC 173 Als

Nachbehandlung ist der Creteo®Repair CC 179

Verdunstungsschutz mit erhöhtem Wirkungsgehalt besonders gut geeignet, wenn später keine Oberflächenschutzsysteme aufgebracht werden.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.

6 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Weitere Hinweise



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Creteo®Repair CC 198 SM

Sanierspritzbeton R4

Freies Schwinden (90 d)	0,472 mm/m (m)
Eindringen von Chloridionen	0,530 % der Zementmasse (m)
Maschinenteknik	Spritzmaschinen im Dünnstromverfahren
	(siehe Broschüre - RÖFIX Maschinenteknik für Creteo®Produkte AT)
Info	ÖBV - Gütezeichen für maschinelle (m) Applikation
	ÖNORM EN 1504-3
	ÖBV-Richtlinie - Erhalten und Instandsetzen von Bauten aus Beton und Stahlbeton